Mathematik: Diskrete Strukturen Lösungsblatt

Anton Bubnov, Yevgen Kuzmenko

May 13, 2015

Vertiefung:

(a) Drücken Sie die Anzahl der surjektiven Funktionen $f:\{0,1\}^n \to \{0,1\}^2$ mit Hilfe der Stirling-Zahlen zweiter Art aus.

Nach Lemma 4 (Potenzregel) und Kreuzprodukt Definition es gilt entsprechend:

$$||\{0,1\}^n|| = 2^n$$

 $||\{0,1\}^2|| = 2^2 = 4$

Wir muessen 2^n Funktionsargumente auf 4 Funktionswerte abbilden. Da Stirling-Zahlen auf nicht unterscheidbare Funktionswerte aufzuteilt, sollen wir noch nit 4! multiplizieren. Folglich:

$$4! \cdot {2^n \brace 4}$$

- (b) Kein Antwort
- (c) Von 18 Studierenden in einer Spezialvorlesung studieren 7 Mathematik, 9 Physik und 10 Informatik. Davon studieren 3 Mathematik und Physik, 3 Mathematik und Informatik sowie 5 Physik und Informatik. Ein Student studiert sogar all drei Fächer. Wie viele Studierende studieren keines der drei Fächer? Sei nach Voraussetzung:

$$||M||=7, \ ||I||=10, \ ||P||=9, \ ||M\cap P||=3, \ ||M\cap I||=3, \ ||P\cap I||=5, \ ||M\cap P\cap I||=1$$

Die gesamte Zahl der Studierenden, die in einer Spezialvorlesung studieren ist:

$$||M \cup P \cup I||$$

Nach Theorem 1.19 Beispiel es gilt:

$$||M \cup P \cup I|| = ||M|| + ||P|| + ||I|| - ||M \cap P|| - ||M \cap I|| - ||I \cap P|| + ||M \cap P \cap I||$$

$$= 7 + 9 + 10 - 3 - 3 - 5 + 1$$

$$= 16$$

Folglich die Anzahl der Studierende, die keines der drei Fächer studieren ist 18-16=2.

(d) Für drei Mengen A,B und C gelten folgende Eigenschaften: $||A||=63, ||B||=91, ||C||=44, ||A\cap B||=25, ||A\cap C||=23, ||C\cap B||=21$. Außerdem gelte $||A\cup B\cup C||=139$. Wie groß ist $||A\cap B\cap C||$?

Nach Theorem 1.19 Beispiel es gilt:

$$||A \cup B \cup C|| = ||A|| + ||B|| + ||C|| - ||A \cap B|| - ||A \cap C|| - ||C \cap B|| + ||A \cap B \cap C||$$

$$\Rightarrow ||A \cap B \cap C|| = ||A \cup B \cup C|| - ||A|| - ||B|| - ||C|| + ||A \cap B|| + ||A \cap C|| + ||C \cap B||$$
$$\Rightarrow ||A \cap B \cap C|| = 139 - 63 - 91 - 44 + 25 + 23 + 21 = 10$$

(e) Für zwei Mengen A und B gelte: ||A|| = 100, ||B|| = 60 und die Anzahl der Elemente von A B, die zu genau einer der beiden Mengen gehören, ist genau doppelt so groß, wie die Anzahl der Elemente, die in beiden Mengen liegen. Wie viele Elemente liegen in beiden Mengen?

$$\begin{split} ||A\Delta B|| &= 2 \cdot ||A \cap B|| \\ ||A \cup B|| &= ||A\Delta B|| + ||A \cap B|| \\ ||A \cup B|| &= ||A|| + ||B|| - ||A \cap B|| \\ ||A \cap B|| &= ||A|| + ||B|| - ||A \cup B|| \\ ||A \cap B|| &= ||A|| + ||B|| - 3||A \cap B|| \\ 4 \cdot ||A \cup B|| &= ||A|| + ||B|| \\ ||A \cap B|| &= \frac{||A|| + ||B||}{4} = \frac{100 + 60}{4} = 40 \end{split}$$

(f) Wie viele Zahlen im Bereich 1, 2, ..., 200 sind durch keine der Zahlen 3, 7, 11, 27 teilbar?

$$200 - \left(\left\lfloor \frac{200}{3} \right\rfloor + \left\lfloor \frac{200}{7} \right\rfloor + \left\lfloor \frac{200}{11} \right\rfloor + \left\lfloor \frac{200}{27} \right\rfloor \right) + \left\lfloor \frac{200}{21} \right\rfloor + \left\lfloor \frac{200}{33} \right\rfloor + \left\lfloor \frac{200}{81} \right\rfloor + \left\lfloor \frac{200}{77} \right\rfloor + \left\lfloor \frac{200}{189} \right\rfloor = 200 - (66 + 28 + 18 + 7) + 9 + 6 + 2 + 2 + 1 = 101$$